

Ausgabe: **Nr. 47/2020**  
Stand: **09.05.2020**

## EVTZ Eurodistrikt PAMINA | Europa:

**Politiker bekräftigen auf der Brücke die deutsch-französische Freundschaft:** Anlässlich des 75. Jahrestages des Sieges der Alliierten am 8. Mai 1945 und des Endes des Zweiten Weltkrieges in Europa trafen sich Frédéric Reiss, Abgeordneter für den achten Wahlkreis Bas-Rhin, der Bundestagsabgeordnete Thomas Gebhart, Staatssekretär im Bundesministerium für Gesundheit, die Europaabgeordnete Anne Sander und ihre deutsche Amtskollegin Christine Schneider, sowie die Bürgermeister von Scheibenhart Francis Joerger und Scheibenhart Edwin Diesel am Freitagmittag an der Grenze auf der Lauterbrücke in Scheibenhart, um an die Bedeutung der deutsch-französischen Freundschaft zu erinnern, die in dieser Zeit durch die Schließung der Grenzen auf die Probe gestellt wird. (Quelle: DNA)

Die Aktion hat es sogar in die [Tagesschau](#) geschafft.

## Situation in Deutschland:

In **Deutschland** gibt es aktuell **168 551 bestätigte Fälle**, das sind 1 251 mehr als am Vortag (+ 0,7%). Rund **143 300 Menschen sind genesen** (+ 1 600). Es gab bisher insgesamt **7 369 Todesfälle** (+ 103). Damit gibt es aktuell **rund 17 900 aktive Fälle** (-400).

## Situation in Baden-Württemberg (MI) und Rheinland-Pfalz (PA):

Bisher gibt es in **Baden-Württemberg 33 105 bestätigte Fälle** (+ 0,6% zum Vortag | 299 / 100 000 Einwohner), **27 900 genesene Personen** (+ 500) und 1 534 Todesfälle (+ 19). Aktuell gibt es in **Rheinland-Pfalz** insgesamt **6 282 bestätigte Fälle** (+ 0,7% zum Vortag | 154 / 100 000 Einwohner), **5 500 genesene Personen** (+ 0) und 195 Todesfälle (+ 3).

## Lockerungen Baden Württemberg

11. Mai	Treffen mit Personen aus einem weiteren Hausstand sind unter Einhaltung der Abstandsregeln erlaubt, eingeschränkter Betrieb an Musik- und Jugendkunstschulen, köpernahe Dienstleistungen können angeboten werden (Kosmetik, Nagelstudios etc.), Freiluft-Sportanlagen für Sportaktivitäten ohne Körperkontakt dürfen unter Auflagen wieder den Betrieb aufnehmen, Fahrschulen können wieder öffnen
18. Mai	Kinderbetreuung (max. 50 % Belegung) sowie 4. Klassen öffnen, Restaurants dürfen öffnen, Öffnung von Ferienwohnungen und Campingplätzen bei autarker Versorgung, Ausflugsziele mit Einlasskontrolle
ab Pfingsten	Grundschulen im wöchentlichen Wechsel der Klassen 1/3 und 2/4 und weiterführende Schulen ebenfalls im Wechsel (beide ab 15. Juni), Hotels und Freizeitparks (ab 29. Mai)
nicht abschätzbar	Saunen & Wellness, Innenbereich von Kneipen und Bars, Theater, Konzerte, Kinos, Festivals, Diskotheken, Freibäder, Mannschaftssport, touristische Busse, Messen, Feste, Feiern. Großveranstaltungen sind voraussichtlich bis Ende des Jahres nicht möglich.

**Bei steigenden Infektionszahlen greif ein Notfallmechanismus**

	Positiv getestet	Todesfälle	genesen	Kumuliert (von gesamt)
Kreis Germersheim	144	5	115	24 (144)
Kreis Karlsruhe	993	84	1 130	170 (1 384)
Kreis Rastatt	508	33	605	56 (694)
Kreis Südliche Weinstraße	148	3	135	10 (148)
Kreis Südwestpfalz / VG Dahn	22	0	/	/
Stadt Baden-Baden	186	mit LK RA erfasst	mit LK RA erfasst	mit LK RA erfasst
Stadt Karlsruhe	391	mit LK KA erfasst	mit LK KA erfasst	mit LK KA erfasst
Stadt Landau	73	1	67	5 (73)

Kumuliert: grün (sinkend), rot (steigend)

Stand 08.05.2020 (Quellen: Internetseiten der Kreise und der Länder), keine neuen Zahlen aus dem Landkreis SÜW

#### Situation in Frankreich:

Am 8. Mai 2020 zählte **Frankreich 138 421 bestätigte Infektionsfälle** (+ 642). **16 497 Menschen sind** im Krankenhaus an dem Virus **gestorben** (+ 111). **2 868 Personen werden beatmet** (- 93), **55 782 durften das Krankenhaus verlassen** und in ihre Häuser zurückkehren (+ 755). **9 733 Menschen sind in den EHPAD verstorben** (+ 132).

Die Coronavirus-Epidemie hat in Frankreich seit Anfang März mindestens **26 230 Menschenleben gefordert**, davon **9 733** in Pflegeeinrichtungen.

**Ermutigendes Zeichen:** Die Zahl der Intensivpatienten nimmt seit 20. März weiterhin ab (- 111). **Zum 24. Mal in Folge** nimmt die Anzahl der wegen COVID 19 hospitalisierten Personen ab: **22 724**, d.h. **innerhalb von 24 Stunden 484 weniger**.

Seit Beginn der Krise wurden **95 601 Personen ins Krankenhaus eingewiesen**, davon **510 in den letzten 24 Stunden**.

#### Situation im Grand Est

Am 8. Mai befanden sich in der **Region Grand Est 3 378 Personen aufgrund COVID 19 im Krankenhaus** (- 56), davon **365 beatmet** (- 14). **8 828 Personen** durften das **Krankenhaus wieder verlassen**, nachdem ihr Zustand als stabil eingeschätzt wurde. Es gab insgesamt **3 090 Todesfälle**.

Das [tägliche Dashboard der ARS](#) enthält Grafiken und Statistiken pro Département.

#### Situation im Elsass:

Am 8. Mai befanden sich im Département **Bas-Rhin 786 Personen im Krankenhaus** (- 21), davon **103 beatmet** (- 11). **1 877 Personen**, deren Gesundheitszustand als zufriedenstellend beurteilt wurde, wurden mittlerweile **aus dem Krankenhaus entlassen** und konnten in ihre Häuser zurückkehren. **569 Personen sind gestorben (+ 4)**.

**Plan für schrittweise Lockerungen im Bas-Rhin:** Josiane Chevalier, Präfektin des Bas-Rhin, stellte die Verfahren zur Einführung der Lockerungen vor, die ab dem 11. Mai im Département gelten werden. Die Lockerungen werden sich auf mehreren Ebenen auf das tägliche Leben im Bas-Rhin auswirken: Schule, Arbeit, Geschäfte, Verkehrs und soziales Leben. Hierzu gibt es ein [Online-Dossier](#) der Präfektur des Bas-Rhin, das alle Aspekte enthält. **"Grenzkontrollen wird es auch weiterhin geben, aber die Diskussionen zwischen den Ministern sind im Gange, um einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten"**, sagte Josiane Chevalier (Quelle: DNA).

**Reorganisation des Arbeitslebens:** Am Arbeitsplätze müssen die Hygienevorschriften eingehalten werden. Sowohl öffentliche als auch private Arbeitgeber haben entsprechende Verpflichtungen: Sie müssen alle Anstrengungen unternehmen, um die **Gesundheit**

**ihrer Mitarbeiter zu schützen.** Zu diesem Zweck hat das Arbeitsministerium [55 für jeden Sektor angepasste Datenblätter](#) zur entwickelt (bis Sonntag werden 60 verfügbar sein). Unternehmen werden ermutigt, die **Telearbeit wo immer möglich aufrechtzuerhalten**. Auch sind die Arbeitgeber aufgefordert, ihre **Arbeitszeiten anzupassen**, um die Auslastung der öffentlichen Verkehrsmittel zu steuern. Der soziale Dialog wird auf allen Ebenen geführt, um eine sichere Rückkehr an den Arbeitsplatz zu gewährleisten. Unter der Schirmherrschaft der Präfektur wird derzeit zwischen dem Staat, den Gewerkschafts- und Arbeitgebervertretern und der Arbeitsmedizin des Bas-Rhin eine Verpflichtungscharta zur Unterstützung der Betriebskontinuität ausgearbeitet.

Seit März 2020	1.	Fälle im Krankenhaus	Krankenhausneuaufnahmen	Behandlungsrate (1)	in Reanimation	Todesfälle (2)	aus dem KH entlassen
Bas-Rhin		765 (-21)	17 (-3)	688	103 (-11)	569 (+4)	1 877 (+27)
Haut-Rhin		771 (-14)	15 (-8)	503	72 (-3)	721 (+2)	1 929 (+15)
Total		1 536 (-35)	32 (-11)		175 (-14)	1 289 (+6)	3 806 (-42)

(1) Ärztliche Behandlungsrate SOS Médecins wegen Verdacht auf COVID-19 pro 10 000 Behandlungen

(2) Nur in Krankenhauseinrichtungen

**Quellen:** [www.grand-est.ars.sante.fr](http://www.grand-est.ars.sante.fr); [www.santepubliquefrance.fr/maladies-et-traumatismes/maladies-et-infections-respiratoires/infection-a-coronavirus](http://www.santepubliquefrance.fr/maladies-et-traumatismes/maladies-et-infections-respiratoires/infection-a-coronavirus)

Issue : **N° 47/2020**

Date : **09.05.2020**

**GECT Eurodistrict PAMINA | Europe :**

## **Sur le pont, des élus réaffirment l'amitié franco-allemande**

À l'occasion du 75<sup>e</sup> anniversaire de la victoire des Alliés le 8 mai 1945 et de la fin de la Seconde Guerre mondiale en Europe, le député de la huitième circonscription du Bas-Rhin, Frédéric Reiss, le député du Bundestag (assemblée parlementaire allemande) et secrétaire d'État à la santé Thomas Gebhart, la députée européenne Anne Sander et son homologue allemande Christine Schneider, ainsi que les maires de Scheibenhart Francis Joerger et de Scheibhardt (Allemagne) Edwin Diesel se sont rencontrés à la mi-journée de ce vendredi à la frontière sur le pont de la Lauter, à Scheibenhart, pour rappeler l'importance de l'amitié franco-allemande à l'heure où cette dernière est fragilisée par la fermeture des frontières. (Source : DNA).

Le journal télévisé [« Die Tagesschau »](#) a témoigné de cette initiative.

**Situation en Allemagne :**

En Allemagne, il y a actuellement **168 551 cas confirmés**, soit **1 251 de plus que la veille** (+ 0,7 %). Environ **143 300 personnes se sont rétablies** (+ 1 600). Il y a eu **7 369 décès** à ce jour (+ 103). Cela signifie qu'il y a actuellement environ 17 900 cas actifs (-400).

**Situation au Bade-Wurtemberg (MI) et en Rhénanie-Palatinat (PA) :**

À ce jour, on dénombre **33 105 cas confirmés** dans le Bade-Wurtemberg (+ 0,6 % par rapport à la veille | 299 / 100 000 habitants), **27 900 personnes guéries** (+ 500) et **1 534 décès** (+ 19). En Rhénanie-Palatinat, on compte actuellement **6 282 cas confirmés** (+ 0,7 % par rapport à la veille | 154 / 100 000 habitants), **5 500 personnes guéries** (+ 0) et **195 décès** (+ 3).

## **Déconfinement en Bade Wurtemberg**

11 mai	Les rencontres avec des personnes d'un autre ménage sont autorisées, à condition que les règles de distance soient respectées, le fonctionnement limité des écoles de musique et des écoles d'art pour jeunes, des services de soins du corps peuvent être proposés (cosmétique, studios de manicure, etc.), les installations sportives de plein air pour les activités sportives sans contact physique peuvent reprendre leur fonctionnement, les auto-écoles peuvent rouvrir
18 mai	Ouverture de la garde d'enfants (taux d'occupation max. de 50 %) et des CE1/CM1, ouverture des restaurants, ouverture des locations de vacances et de campings, destinations touristiques avec contrôle d'admission
Dès la Pentecôte	Écoles primaires en rotation hebdomadaire des classes CP/CE2 et CE1/CM1 et des collèges également en rotation (toutes deux à partir du 15 juin), hôtels et parcs d'attractions (à partir du 29 mai)
Pas de prévision possible	Saunas & bien-être, espaces intérieurs de bistrot et de bars, théâtres, concerts, cinémas, festivals, discothèques, piscines extérieures, sports d'équipe, autocars touristiques, foires, fêtes, célébrations. Les grands événements ne sont probablement pas possibles avant la fin de l'année.

**Un mécanisme d'urgence entre en jeu lorsque le nombre d'infections augmente**

	Testés positif	Décès	Guérie	Cumulé (de total)
Kreis Germersheim	144	5	115	24 (144)
Kreis Karlsruhe	993	84	1 130	170 (1 384)
Kreis Rastatt	508	33	605	56 (694)
Kreis Südliche Weinstraße	148	3	135	10 (148)
Kreis Südwestpfalz / VG Dahn	22	0	/	/
Stadt Baden-Baden	186	Compté avec LK RA	Compté avec LK RA	Compté avec LK RA
Stadt Karlsruhe	391	Compté avec LK KA	Compté avec LK KA	Compté avec LK KA
Stadt Landau	73	1	67	5 (73)

Cumulé : vert (diminution), rouge (augmentation)

État: 08.05.2020 (Sources: Sites internet des Kreise et Länder) – pas de nouveaux chiffres pour le Kreis Südliche Weinstrasse

#### Situation en France :

Au 8 mai 2020, la **France** comptait **138 421 cas confirmés (+ 642)**, **16 497** décès à l'hôpital (**+ 111**), **2 868** personnes en réanimation (**- 93**), **55 782** retours à domicile (**+ 755**). **9 733** décès en EHPAD (**+ 132**).

L'épidémie de coronavirus a fait au moins **26 230 morts** depuis début mars en France, dont **9 733** dans des maisons de retraites médicalisées.

**Signe encourageant** : le nombre des personnes admises en réanimation continue de diminuer depuis le 20 mars (**- 111**). Pour le **vingt-quatrième jour consécutif**, le nombre de personnes hospitalisées pour une infection Covid-19 est en baisse : **22 724**, soit **484 de moins en 24 heures**.

Depuis le début de la crise sanitaire, **95 601 personnes ont été hospitalisées**, dont **510 de plus** en 24 heures.

#### Situation dans le Grand Est (NA) :

Au 8 mai, **3 378** personnes sont hospitalisées pour Covid-19 dans le Grand Est (**- 56**), dont **365 en réanimation (- 14)**. **8 828 personnes** sont sorties d'hospitalisation, leur état de santé ayant été considéré comme rassurant. **3 090 personnes** sont décédées.

Consulter [le tableau de bord de l'ARS](#) (graphiques, statistiques par département).

#### Situation en Alsace :

Au 8 mai, **765 personnes sont hospitalisées dans le Bas-Rhin (- 21)** dont **103 en réanimation (- 11)**. **1 877 personnes** sont d'ores et déjà **sorties d'hospitalisation**, leur état de santé ayant été considéré comme rassurant. **569 personnes** sont décédées (**+ 4**).

**Plan de sortie progressive du confinement dans le Bas-Rhin** : Josiane Chevalier, préfète du Bas-Rhin, a présenté les modalités du déconfinement qui s'appliqueront dans le département à partir du 11 mai. Le déconfinement affectera la vie quotidienne des Bas-Rhinois sur plusieurs plans : l'école, le travail, les commerces, le transport et la vie sociale. Retrouvez tous les éléments dans le [dossier en ligne](#) à la Préfecture du Bas-Rhin. « **Les contrôles aux frontières seront toujours présents mais les discussions entre ministres sont en cours pour assurer une fluidité** », a indiqué Josiane Chevalier (Source : DNA)

**La réorganisation de la vie au travail** : Pour les lieux de travail, le respect des consignes sanitaires doit être la règle. Les employeurs publics comme privés ont une obligation de moyens : ils doivent tout mettre en œuvre pour **protéger la santé de leurs salariés**. A cet effet, le ministère du travail a mis à disposition [55 fiches adaptées par secteur](#) (60 seront disponibles d'ici dimanche).

Les entreprises sont encouragées à **maintenir le télétravail** partout où il est possible. Les

employeurs sont également appelés à **aménager leurs horaires** pour limiter l’affluence dans les transports en commun.

Le dialogue social est présent à tous les niveaux pour permettre le retour au travail en toute sécurité. Une charte d’engagement relative à l’accompagnement de la continuité d’activité a d’ailleurs en cours de préparation – sous l’égide de la préfecture - entre l’État, les représentants syndicaux et patronaux et la médecine du travail du Bas-Rhin.

Depuis le 1 <sup>er</sup> mars 2020	Hospitalisé	Personnes nouvellement hospitalisées	Taux d’actes médicaux (1)	Réanimation – soins intensif	Personnes décédées (2)	Personnes sorties de l’hôpital
Bas-Rhin	786 (-22)	20	338	114 (-6)	565 (+5)	1 850 (+31)
Haut-Rhin	785 (-15)	23	805	75 (-8)	719 (+4)	1 914 (-123)
Total	1 571 (-37)	43		189 (-14)	1 284 (+9)	3 761 (-92)

(1) Taux d’actes médicaux SOS Médecins pour suspicion de COVID-19 – (pour 10 000 actes)

(2) Uniquement en milieu hospitalier

Sources : [www.grand-est.ars.sante.fr](http://www.grand-est.ars.sante.fr); [www.santepubliquefrance.fr/maladies-et-traumatismes/maladies-et-infections-respiratoires/infection-a-coronavirus](http://www.santepubliquefrance.fr/maladies-et-traumatismes/maladies-et-infections-respiratoires/infection-a-coronavirus)